Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

1. Bezeichnung der Zubereitung und des Unternehmens

PU-2K-Türzargen-Schnellschaum
Art.-Nr. 4317784-196017
2K-Polyurethanschaum ohne Treibgas

URL : www.ede.de

E/D/E - Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH
EDE Platz 1
42389 Wuppertal

E-Mail : sdb@ede.de
Telefon-Nr. : (0)202 6096-0
Notruf D : (0)202 6096-0

Datenblatt erstellt/überarbeitet am 03.06.2011
Version: 1.0

Gültig ab 03.06.2011
Ersetzt: Version -

2. Mögliche Gefahren

Einstufung gem. Richtlinie 1999/45/EG:

Carc. Cat. 3; Xn R40, R20-48/20, R36/37/38, R42/43

Kennzeichnung gem. Richtlinie 1999/45/EG:

Gesundheitsschädlich Xn.

Enthält: Polymethylenpolyphenylisocyanat,

Gefahrenhinweise: R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen. R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Sicherheitsratschläge: S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S23.4 Dampf nicht einatmen. S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). S56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. Gebrauch gemäß Verwendungszweck. Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff-Nummer, Bezeichnung, Kennzeichnung	%
CAS:9016-87-9 Polymethylenpolyphenylisocyanat -- Xn, R20-36/37/38-40-42/43-48/20 -	>25

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen (Unwohlsein)	Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat einholen.
Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	-
Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Produkt selbst ist nicht entzündlich; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine.
Gefährdungen durch die Zubereitung, durch Verbrennungsprodukte oder Gase	Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich (Wasserstoffcyanid, nitrose Gase, CO, CO2..
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Verfahren zur Aufnahme/Reinigung	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Vorschriftsmässig beseitigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. - Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. - Technische Regelwerke: TRGS 540 Sensibilisierende Stoffe, TRGS 430 Isocyanate - Exposition und Überwachung.

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bodenwanne ohne Abfluss vorsehen.

Bestimmte Verwendung(en):

Technisches Merkblatt beachten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter: Stoff-Nummer, Stoff-Bezeichnung, Grenzwert:

CAS:9016-87-9 Polymethylenpolyphenylisocyanat - AGW: 0,05 mg/m3

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Siehe Abschnitt 7, keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Individuelle Schutzmaßnahmen, persönliche Schutzausrüstung:

Augen-/Gesichtsschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166).
Handschutz (Art des Materials und die Materialstärke, früheste Durchbruchszeit des Handschuhmaterials)	Schutzhandschuhe EN 374 Kat. III (Nitril 0,4 mm > 30 min)
Körperschutz	-
Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen: Kurzzeitig Filtergerät, Filter AP2 (EN 140/14387/143).
Sonstiges	-

9. Physikalische und chemische Eigenschaften (Gemisch)

Aussehen	pastös, farbig
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	-
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt
Siedebereich, °C	-
Flammpunkt, °C	> 100
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nicht bestimmt
Explosionsgrenzen in Luft, %	-
Dampfdruck bei 50 °C, kPa	< 0,01 hPa
Dampfdichte	nicht bestimmt
Dichte, g/ml	-
Löslichkeit in Wasser	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur, °C	n.b.
Zersetzungstemperatur, °C	nicht bestimmt
Viskosität, sec (ISO 2431, Düse)	-
Explosive Eigenschaften	keine
Oxidierende Eigenschaften	nicht bestimmt
VOC EU, g/l	-
-	-

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität, chemische Stabilität, Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Das Produkt ist nicht stabil unter Hitze- und Feuchtigkeitseinwirkung. Reaktionen nur bei Anwesenheit von Reaktionspartnern (Säuren,

	Alkalien, Oxidationsmitteln). Reagiert heftig mit heißem Wasser die zum Bersten des Gefäßes führen kann. Auch heftige Polymerisation
Zu vermeidende Bedingungen, unverträgliche Materialien	Von starken Säuren, Alkalien, Aminen, Alkoholen und Oxidationsmitteln fernhalten.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine

11. Toxikologische Angaben

Die Zubereitung enthält Inhaltsstoffe, die sensibilisierende Eigenschaften besitzen (Allergien auslösen können). Beim Auftreten entsprechender Symptome, sofort ärztlichen Rat einholen. Personen, die bereits an Allergien oder Atemwegserkrankungen leiden, sollten sich vor Gebrauch des Produktes von einem Facharzt (Betriebsarzt) beraten lassen.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG vorgenommen.

Genaue Daten liegen nicht vor.

12. Umweltspezifische Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EWG vorgenommen.

Detaillierte Daten liegen nicht vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung oder chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.
EWC	08 04 10 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen
Verpackungen	Vollständig entleerte Verpackungen einem Recycling zuführen. (Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.)
EWC	(15 01 02 - Verpackungen aus Kunststoff, 15 01 04 - Verpackungen aus Metall)

14. Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG-Code:	IATA-DGR
UN-Nummer	-	-	-
Bezeichnung des Gutes	-	-	-
Klasse (Zusatzgefahr)	-	-	-
Nebengefahr	-	-	-
Klassifizierungscode	-	-	-
Verpackungsgruppe	-	-	-
Tunnelcode	-	-	-

- - -

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1 EU und nationale Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe: Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar

Zulassungen gemäß Titel VII oder Beschränkungen gemäß Titel VIII Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Keine

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien - Kennzeichnung der Inhaltsstoffe: Nicht anwendbar

Beschäftigungsbeschränkungen: Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung (Gemisch): Nicht erstellt

16. Sonstige Angaben

Sonstiges:

-

Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Das Datenblatt soll Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt geben. Die Angaben stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.